

STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNG

HfMDK

FACHBEREICH 1

Zweite Änderung der
Studien- und Prüfungsordnung
für den Masterstudiengang
Instrumentalpädagogik
vom 11.07.2017
i.d.F. vom 04.11.2019

Änderungssatzung vom 13.06.2022

Amtliche Bekanntmachungen
der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst
Frankfurt am Main

Veröffentlichungsnummer: 116/2022

In Kraft getreten am: 09.08.2022

Artikel 1

Der Fachbereichsrat des FB1 hat am 13.06.2022 die nachfolgenden Änderungen beschlossen.

1. Der letzte Satz des § 5 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

§ 5 Ziele des Studiengangs

(1) [...] Dazu gehören beispielsweise die Befähigung zur Vermittlung künstlerischer Inhalte im pädagogischen Modul aufgrund der eigenen hohen instrumentalen Qualifikation, die wissenschaftliche Aufbereitung pädagogischer und künstlerischer Erkenntnisse in der Masterarbeit sowie die Aufbereitung aktueller instrumentalpädagogischer Erkenntnisse (z.B. Übemethodik, Musikphysiologie, Lerntheorie, ~~Konzert~~Musikvermittlung) für die eigene künstlerische Praxis.

2. Der bisherige § 6 Abs. 5 wird gestrichen und ersetzt durch:

§ 6 Gliederung des Studiums

~~(5) Die Masterprüfung soll bis zum Ende des vierten Fachsemesters abgelegt sein. Wenn bis zum Ende siebten Fachsemesters nicht sämtliche Modulprüfungen einschließlich notwendiger Wiederholungen bestanden sind, erlischt der Prüfungsanspruch im Masterstudiengang Instrumentalpädagogik. Das gilt nicht für Fristverlängerungen nach § 19 Abs. 2 der Allgemeinen Bestimmungen für Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main [Nachteilsausgleich].~~

Im Studiengang werden die folgenden Lehr- und Lernformen angeboten:

Einzelunterricht: Dieser dient der individuellen und personalisierten Professionalisierung der künstlerischen Entwicklung. In der Einzelbetreuung durch die jeweiligen Lehrenden wird die individuelle Repertoirewahl festgelegt, werden Stärken und Potentiale gefördert, sowie die Grundlage für lebenslanges eigeninitiatives Lernen und Lehren gelegt. Der Einzelunterricht ist somit das zentrale Element künstlerischer und pädagogischer Persönlichkeitsentwicklung.

Seminar: In Seminaren werden in Kleingruppen wesentliche Inhalte verschiedener Lernfelder vermittelt. Darüber hinaus dient die Eigenbeteiligung der Studierenden, beispielsweise in Form von Referaten und Hausarbeiten, der Entwicklung unerlässlicher Diskursivität und eigeninitiativer Lern- und Forschungsarbeit.

Gruppenunterricht dient dem kollektiven Wissenstransfer in künstlerischen, pädagogischen und wissenschaftlichen Bereichen, die eher eine pragmatische Aneignung von allgemeinen Kenntnissen und Fertigkeiten als individualisierte Lerndesigns erfordern. Darüber hinaus wird die eigeninitiative Aneignung von Lerninhalten für die Berufspraxis ermöglicht.

Praktikum: Diese Lehrform dient dem unerlässlichen Kontakt zum Berufsfeld. Darüber hinaus dient die Beobachtung und Bewertung von Unterricht der Entwicklung eigener pädagogischer Perspektiven und Konzeptionen.

Das Kolloquium dient dem kritischen Dialog zwischen Lehrenden und Lernenden und der Schärfung des eigenen wissenschaftlichen und pädagogischen Profils, insbesondere in Vorbereitung auf die wissenschaftliche Abschlussarbeit.

3. In den Modulbeschreibungen werden die SWS durch Minutenangaben ersetzt und weitere kleinere Anpassungen vorgenommen.

Künstlerisches Hauptfach, 1. Studienjahr

Künstlerisches Hauptfach 1

Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls
4110 I.1	720 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 60 h Präsenzzeit • 660 h Selbststudium 	24	zwei Semester

1 Qualifikationsziele und Inhalte

Hauptfach: Erweiterung des Repertoires, Verfeinerung stilistischer Differenzierungen, erweitertes interpretatorisches Wissen. Fähigkeit zur künstlerischen (Selbst-)Reflexion, Vertiefung didaktisch relevanter Aspekte des künstlerischen Instrumentalspiels (beispielsweise Übemethodik, mentales Training, Physiologie).

Hauptfachergänzung: In der Regel Verlängerung des Hauptfachunterrichts. Bei Bedarf Aneignung von Stilkonventionen und verwandten Instrumenten für die eigene Unterrichtspraxis (beispielsweise Jazz und Populärmusik).

Hauptfach Klavier: Jazz-/ Pop-Piano

Hauptfach Gitarre: E-Gitarre

Hauptfach Kontrabass: E-Bass

Hauptfach Schlagzeug: Drumset

Korrepetition/ Vorspielpraxis: Das unerlässliche Kennenlernen eines Gesamtwerkes wird durch die Korrepetition ermöglicht. Die Fähigkeit, strukturelles bzw. vertikales Hören in das eigene musikalische Denken zu integrieren, wird gefördert. Vorspielpraxis fördert Nervenstärke sowie die Fähigkeit, das eigene Tun zu reflektieren und erlaubt Erfahrungen mit unterschiedlichen akustischen Verhältnissen sowie unterschiedlichen Zuhörerschaften.

2 Lehrveranstaltungen

Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Hauptfach	Einzelunterricht	1,0 SWS <u>60 min/Woche</u> 480 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 450 h Selbststudium	16	Regelmäßige Teilnahme, interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
Hauptfachergänzung	Einzelunterricht	0,5 SWS <u>30 min/Woche</u> 180 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 165 h Selbststudium	6	Regelmäßige Teilnahme, interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
Korrepetition/ Vorspielpraxis	Einzelunterricht/ Gruppenunterricht	0,5 SWS + 0,5 SWS <u>Jeweils 30min/ Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 30 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte

3	Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang
4	Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)
5	Modulprüfung Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme und die Teilnahme an mindestens einem internen Vortragsabend.
6	Häufigkeit des Angebots Jedes Semester
7	Beginn Winter- oder Sommersemester
8	Studienjahr, -semester Erstes Studienjahr
9	Art des Moduls Pflichtmodul
10	Modulverantwortliche/r Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Künstlerisches Hauptfach, 2. Studienjahr, Künstlerisch-Pädagogisches Profil

Künstlerisches Hauptfach 2

Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls
4210 I.2	720 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 60 h Präsenzzeit • 660 h Selbststudium 	24	zwei Semester

1 Qualifikationsziele und Inhalte

Hauptfach: Weiterentwicklung einer künstlerisch aussagekräftigen Persönlichkeit. Fortgesetzte Erweiterung und Vertiefung des Repertoires. Souveräner Umgang mit unterschiedlichen stilistischen und spieltechnischen Anforderungen. Fähigkeit zur eigenverantwortlichen Konzeption und Gestaltung künstlerischen Handelns. Fortgesetzte Reflexion didaktischer Aspekte der Instrumentalausübung (beispielsweise Prüfungs-/Konzertvorbereitung, Umgang mit Lampenfieber, Fehlerkultur).

Hauptfachergänzung: In der Regel Verlängerung des Hauptfachunterrichts. Bei Bedarf Aneignung von Stilikarten und verwandten Instrumenten für die eigene Unterrichtspraxis (beispielsweise Jazz und Popmusik).

Hauptfach Klavier: Jazz-/ Pop-Piano

Hauptfach Gitarre: E-Gitarre

Hauptfach Kontrabass: E-Bass

Hauptfach Schlagzeug: Drumset

Korrepetition/ Vorspielpraxis: Das unerlässliche Kennenlernen eines Gesamtwerkes wird durch die Korrepetition ermöglicht. Die Fähigkeit, strukturelles bzw. vertikales Hören in das eigene musikalische Denken zu integrieren, wird gefördert. Vorspielpraxis fördert Nervenstärke sowie die Fähigkeit, das eigene Tun zu reflektieren und erlaubt Erfahrungen mit unterschiedlichen akustischen Verhältnissen sowie unterschiedlichen Zuhörerschaften.

2 Lehrveranstaltungen

Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Hauptfach	Einzelunterricht	1,0 SWS <u>60min/Woche</u> 480 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 450 h Selbststudium	16	Regelmäßige Teilnahme, interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
Hauptfachergänzung	Einzelunterricht	0,5 SWS <u>30min/Woche</u> 180 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 165 h Selbststudium	6	Regelmäßige Teilnahme, interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
Korrepetition/ Vorspielpraxis	Einzelunterricht/ Gruppenunterricht	0,5 SWS + 0,5 SWS <u>Jeweils 30min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 30 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte

3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

Erfolgreicher Abschluss des Moduls 4110 I.1

4	Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)
5	Modulprüfung Repertoireprüfung: Benotetes Abschlussrecital (ca. 50-80 Minuten; die jeweiligen instrumentenspezifischen Anforderungen sind auf der Homepage publiziert)
6	Häufigkeit des Angebots Jedes Semester
7	Beginn Winter- oder Sommersemester
8	Studienjahr, -semester Zweites Studienjahr
9	Art des Moduls Pflichtmodul
10	Modulverantwortliche/r Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Künstlerisches Hauptfach, 2. Studienjahr, Pädagogisch-Wissenschaftliches Profil

Künstlerisches Hauptfach 2				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4310 I.2	540 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 45 h Präsenzzeit • 495 h Selbststudium 	18	zwei Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte Hauptfach: Weiterentwicklung einer künstlerisch aussagekräftigen Persönlichkeit. Fortgesetzte Erweiterung und Vertiefung des Repertoires. Souveräner Umgang mit unterschiedlichen stilistischen und spieltechnischen Anforderungen. Fähigkeit zur eigenverantwortlichen Konzeption und Gestaltung künstlerischen Handelns. Fortgesetzte Reflexion didaktischer Aspekte der Instrumental- und Gesangs- (beispielsweise Prüfungs-/Konzertvorbereitung, Umgang mit Lampenfieber, Fehlerkultur). Korrepetition/ Vorspielpraxis: Das unerlässliche Kennenlernen eines Gesamtwerkes wird durch die Korrepetition ermöglicht. Die Fähigkeit, strukturelles bzw. vertikales Hören in das eigene musikalische Denken zu integrieren, wird gefördert. Vorspielpraxis fördert Nervenstärke sowie die Fähigkeit, das eigene Tun zu reflektieren und erlaubt Erfahrungen mit unterschiedlichen akustischen Verhältnissen sowie unterschiedlichen Zuhörerschaften.				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Hauptfach	Einzelunterricht	1,0 SWS <u>60min/Woche</u> 480 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 450 h Selbststudium	16	Regelmäßige Teilnahme, interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
Korrepetition/ Vorspielpraxis	Einzelunterricht/ Gruppenunterricht	0,5 SWS + 0,5 SWS <u>Jeweils 30min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 30 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul Erfolgreicher Abschluss des Moduls 4110 I.1				
4 Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung Repertoireprüfung: Benotetes Abschlussrecital (ca. 50-80 Minuten; die jeweiligen instrumentenspezifischen Anforderungen sind auf der Homepage publiziert)				
6 Häufigkeit des Angebots Jedes Semester				
7 Beginn Winter- oder Sommersemester				

8 **Studienjahr, -semester**
Zweites Studienjahr

9 **Art des Moduls**
Pflichtmodul

10 **Modulverantwortliche/r**
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Pädagogik, 1. Studienjahr

Pädagogik 1

Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls
4110 II.1	480 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 157,5 h Präsenzzeit • 322,5 h Selbststudium 	16	zwei Semester

1 Qualifikationsziele und Inhalte

Instrumentalpädagogik: Vertiefung und Erweiterung instrumentalpädagogischen Wissens. Fähigkeit zur Reflexion der eigenen pädagogischen Tätigkeit. Aneignung von Grundkompetenzen in instrumentalpädagogischer Wissenschaft und Forschung.

Musikpädagogik: Reflexion allgemeiner und für die Instrumentalpädagogik relevanter musikpädagogischer Fragen (beispielsweise Lernpsychologie, Geschichte der Musikpädagogik, Verhältnis von Schulmusik und Musikschule).

Elementare Musikpädagogik: Erweiterung der didaktischen und methodischen Kompetenzen im vorinstrumentalen Gruppenunterricht.

Methodik/ Lehrpraxis: Erweiterung des methodischen Repertoires, Ausdifferenzierung methodischer Prinzipien (beispielsweise Sprache/ Körpersprache, Anschaulichkeit/ Begrifflichkeit, Lenkung/ Autonomie), souveräner Umgang mit verschiedensten Lernfeldern und Unterrichtszielen. Fähigkeit zur Beobachtung und Bewertung von Unterricht.

Musikschul-Praktikum: Hospitation an einer Musikschule, allgemeinbildenden Schule oder einer sonstigen pädagogisch und vermittelnd wirkenden Institution (Konzerthaus, Rundfunk, Orchester), beispielsweise in den Bereichen Verwaltung, Einzelunterricht, Gruppenunterricht, Klassenmusizieren, Musikvermittlung, Veranstaltungen. Ein Praktikum an der HfMDK ist nicht vorgesehen.

2 Lehrveranstaltungen

Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Instrumentalpädagogik	Seminar	2,0 SWS <u>90min/Woche</u> 120 h insgesamt, davon: 45 h Präsenzzeit, 75 h Selbststudium	4	Regelmäßige Teilnahme
Musikpädagogik (2. Semester)	Seminar	2,0 SWS <u>90min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme
Elementare Musikpädagogik	Gruppenunterricht	1,0 SWS <u>60min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 30 h Selbststudium	4	Regelmäßige Teilnahme

Methodik/ Lehrpraxis	Gruppenunterricht	1,0 SWS <u>60min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 30 h Selbststudium	4	Regelmäßige Teilnahme
Musikschul- Praktikum	Praktikum	2-wöchiges Praktikum <u>Hospitation im Umfang von 30h nach Absprache mit der jeweiligen Institution</u> 60 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 30 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme

3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang

4 Verwendbarkeit des Moduls
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)

5 Modulprüfung
Methodik/ Lehrpraxis: benotete Lehrprobe (ca. 20-30 Minuten) auf Grundlage eines schriftlichen Unterrichtsentwurfs (2-5 Seiten)
~~Musikschul-~~Praktikum: Protokoll, Praktikumsbericht (10-15 Seiten, unbenotet), einzureichen als Ausdruck oder digital bis zu 8 Wochen nach Projektende

6 Häufigkeit des Angebots
Jedes Semester

7 Beginn
Winter- oder Sommersemester

8 Studienjahr, -semester
Erstes Studienjahr

9 Art des Moduls
Pflichtmodul

10 Modulverantwortliche/r
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Pädagogik, 2. Studienjahr, Künstlerisch-Pädagogisches Profil

Pädagogik 2				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4210 II.2	270 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 90 h Präsenzzeit • 180 h Selbststudium 	9	zwei Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
<p>Instrumentalpädagogik: Fortgesetzte Vertiefung und Erweiterung instrumentalpädagogischen Wissens. Fähigkeit zur Reflexion und kritischen Bewertung aktueller fachspezifischer Fragen und Tendenzen. Ausdifferenzierung wissenschaftlicher Kompetenzen in verschiedenen Teildisziplinen.</p> <p>Methodik/ Lehrpraxis: Aneignung und Vertiefung methodischer und didaktischer Kompetenzen in über den Einzelunterricht hinausgehenden Lehr- und Lernformen (beispielsweise Gruppenunterricht, Klassenmusizieren, mehrdimensionaler Instrumentalunterricht).</p> <p>Kolloquium: Fortgesetzte Aneignung von Methoden wissenschaftlichen Arbeitens im Zusammenhang mit der Erstellung der Masterarbeit. Kritische Begleitung des eigenen Arbeitsprozesses und Möglichkeit des Austausches darüber mit Lehrenden und Kommilitonen.</p>				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Instrumentalpädagogik (3. Semester)	Seminar	2,0 SWS <u>90min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
Methodik/ Lehrpraxis	Gruppenunterricht	1,5 SWS <u>90min/Woche</u> 180 h insgesamt, davon: 45 h Präsenzzeit, 135 h Selbststudium	6	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
Kolloquium (3. Semester)	Seminar	2,0 SWS <u>90min/Woche</u> 30 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 7,5 h Selbststudium	1	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Erfolgreicher Abschluss des Moduls 4110 II.1				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				

5	Modulprüfung Methodik/ Lehrpraxis: benotete Lehrprobe einer über den Einzelunterricht hinausgehenden Unterrichtseinheit (Gruppenunterricht, Klassenmusizieren, <u>Kammermusik</u> , JeKi , Bandcoaching o.Ä., ca. 45 Minuten) im 4. Semester auf Grundlage eines schriftlichen Exposés (ca. 3 – 6 Seiten)
6	Häufigkeit des Angebots Jedes Semester
7	Beginn Winter- oder Sommersemester
8	Studienjahr, -semester Zweites Studienjahr
9	Art des Moduls Pflichtmodul
10	Modulverantwortliche/r Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Pädagogik, 2. Studienjahr, Pädagogisch-Wissenschaftliches Profil

Pädagogik 2

Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls
4310 II.2	510 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 180 h Präsenzzeit • 330 h Selbststudium 	17	zwei Semester

- 1 Qualifikationsziele und Inhalte**
- Instrumentalpädagogik:** Fortgesetzte Vertiefung und Erweiterung instrumentalpädagogischen Wissens. Fähigkeit zur Reflexion und kritischen Bewertung aktueller fachspezifischer Fragen und Tendenzen. Ausdifferenzierung wissenschaftlicher Kompetenzen in verschiedenen Teildisziplinen.
- Musikpädagogik:** Vertiefung und Erweiterung musikpädagogischen Wissens. Aneignung von Kompetenzen in wissenschaftlicher Arbeit. Fähigkeit zur Differenzierung zwischen musik- und instrumentalpädagogischem Denken und Arbeiten, auch in Hinsicht auf Interdisziplinarität.
- Methodik/ Lehrpraxis:** Aneignung und Vertiefung methodischer und didaktischer Kompetenzen in über den Einzelunterricht hinausgehenden Lehr- und Lernformen (beispielsweise Gruppenunterricht, Klassenmusizieren, mehrdimensionaler Instrumentalunterricht).
- Kolloquium:** Fortgesetzte Aneignung von Methoden wissenschaftlichen Arbeitens im Zusammenhang mit der Erstellung der Masterarbeit. Kritische Begleitung des eigenen Arbeitsprozesses und Möglichkeit des Austausches darüber mit Lehrenden und Kommilitonen.

2 Lehrveranstaltungen

Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Instrumentalpädagogik	Seminar	2,0 SWS <u>90min/Woche</u> 120 h insgesamt, davon: 45 h Präsenzzeit, 75 h Selbststudium	4	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
Musikpädagogik	Seminar	2x2,0 SWS <u>90min/Woche</u> (3. Semester) 2,0 SWS <u>90min/Woche</u> (4. Semester) 180 h insgesamt, davon: 67,5 h Präsenzzeit, 112,5 h Selbststudium	6	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
Methodik/ Lehrpraxis	Gruppenunterricht	1,5 SWS <u>90min/Woche</u> 180 h insgesamt, davon: 45 h Präsenzzeit, 135 h Selbststudium	6	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung

Kolloquium (3. Semester)	Seminar	2,0 SWS <u>90min/Woche</u> 30 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 7,5 h Selbststudium	1	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
3	Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul Erfolgreicher Abschluss des Moduls 4110 II.1			
4	Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)			
5	Modulprüfung Instrumentalpädagogik: Testat, mündliche Prüfung (20 Min., im 4. Semester) Methodik/ Lehrpraxis: benotete Lehrprobe einer über den Einzelunterricht hinausgehenden Unterrichtseinheit (Gruppenunterricht, Klassenmusizieren, <u>Kammermusik</u> , JeKi , Bandcoaching o.Ä., ca. 45 Minuten) im 4. Semester auf Grundlage eines schriftlichen Exposés (ca. 3 – 6 Seiten) Die Prüfungen werden 1:1 gewichtet.			
6	Häufigkeit des Angebots Jedes Semester			
7	Beginn Winter- oder Sommersemester			
8	Studienjahr, -semester Zweites Studienjahr			
9	Art des Moduls Pflichtmodul			
10	Modulverantwortliche/r Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)			

Masterarbeit, 2. Studienjahr

Masterarbeit				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 III.2	450 h, davon • 450 h Selbststudium	15	zwei Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Masterarbeit: Wissenschaftliche Hausarbeit zu einem instrumentalpädagogischen oder musikpädagogischen Thema. Qualifikationsziele sind dabei die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Darstellung aktueller instrumentalpädagogischer Erkenntnisse sowie die Fähigkeit zur Reflexion künstlerischer und fachdidaktischer Fragestellungen.				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Eigenständige Abfassung einer wissenschaftlichen Arbeit		450 h insgesamt, davon: 450 h Selbststudium	15	
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Nachgewiesene Teilnahme am Kolloquium (Modul Pädagogik 2)				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Masterarbeit: Wissenschaftliche Hausarbeit (ca. 50-60 Seiten)				
6 Häufigkeit des Angebots				
Jedes Semester				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Zweites Studienjahr				
9 Art des Moduls				
Pflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsleiterin/ Ausbildungsleiter Instrumentalpädagogik (IP)				

Musikpraxis, 1. Studienjahr

Musikpraxis 1				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 IV.1	240 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 75 h Präsenzzeit • 165 h Selbststudium 	8	zwei Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Musizierpraxis: Verfeinerung der Fähigkeiten angewandten und berufspraktischen Musizierens (beispielsweise Schulpraktisches Klavierspiel, Improvisation, Arrangement, Generalbass, Volksliedspiel).				
Ensemble/ Ensembleleitung: Erarbeitung von Stilstiken angewandter und populärer Musik (beispielsweise Jazz, Pop, freie Improvisation, Folklore, Musik für Kinder) durch gemeinsames Musizieren und wechselseitige Ensembleleitung. Erstellung und Einstudierung eigener Arrangements.				
Geschichte, Stilistik und Didaktik der Populären Musik: Überblick über wichtige Genres der Populärmusik (beispielsweise Jazz, Pop, Rock, Folk, Metal, Techno). Fähigkeit zur Einordnung und Beurteilung aktueller popmusikalischer Phänomene. Erlangung didaktischer Kompetenzen im Umgang mit populärer Musik.				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Musizierpraxis	Gruppenunterricht	1,0 SWS <u>60min/Woche</u> 120 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 90 h Selbststudium	4	Regelmäßige Teilnahme
Ensemble/ Ensembleleitung (2. Semester)	Gruppenunterricht	1,5 SWS <u>90min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme
Geschichte, Stilistik und Didaktik der Populären Musik (1. Semester)	Seminar	1,5 SWS <u>90min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				

5	Modulprüfung Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen.
6	Häufigkeit des Angebots Jedes Semester
7	Beginn Winter- oder Sommersemester
8	Studienjahr, -semester Zweites Studienjahr
9	Art des Moduls Pflichtmodul
10	Modulverantwortliche/r Ausbildungsleiterin/ Ausbildungsleiter Instrumentalpädagogik (IP)

Musikpraxis, 2. Studienjahr, Künstlerisch-Pädagogisches Profil

Musikpraxis 2				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4210 IV.2	180 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 60 h Präsenzzeit • 120 h Selbststudium 	6	zwei Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
<p>Musizierpraxis: Ausdifferenzierung und Erweiterung der erlernten Fähigkeiten, beispielsweise in den Bereichen Arrangement, Improvisation oder unterrichtspraktisches Instrumentalspiel. Entwurf und Ausführung eigener Musizierunterlagen und -konzepte, auch für den Instrumentalunterricht.</p> <p>Ensemble/ Ensembleleitung: Erweiterung der Kompetenzen in Arrangement, Probenmethodik und Zusammenspiel durch gemeinsames Musizieren auf stilistisch adäquatem Niveau. Fähigkeit zur Präsentation und Performance in angemessener Qualität.</p>				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Musizierpraxis (3. Semester)	Gruppenunterricht	1,0 SWS <u>60min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
Ensemble/ Ensembleleitung	Gruppenunterricht	1,5 SWS <u>90min/Woche</u> 120 h insgesamt, davon: 45 h Präsenzzeit, 75 h Selbststudium	4	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul Erfolgreicher Abschluss des Moduls 4110 IV.1				
4 Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung Ensemble/ Ensembleleitung: Einstudierung eines selbst arrangierten Stückes und dessen öffentliche Auf-führung (z.B. im Rahmen eines Ensemble-Vortragsabends) <u>oder Produktion, unbenotet</u> . <u>Das Arrangement ist schriftlich vorzulegen.</u>				
6 Häufigkeit des Angebots Jedes Semester				
7 Beginn Winter- und Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester Zweites Studienjahr				

9 **Art des Moduls**
Pflichtmodul

10 **Modulverantwortliche/r**
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Musikpraxis, 2. Studienjahr, Pädagogisch-Wissenschaftliches Profil

Musikpraxis 2				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4310 IV.2	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 22,5 h Präsenzzeit • 37,5 h Selbststudium 	2	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Ensemble/ Ensembleleitung: Erweiterung der Kompetenzen in Arrangement, Probenmethodik und Zusammenspiel durch gemeinsames Musizieren auf stilistisch adäquaten Niveau. Fähigkeit zur Präsentation und Performance in angemessener Qualität.				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Ensemble/ Ensembleleitung (3. Semester)	Gruppenunterricht	1,5 SWS <u>90min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Mitwirkung an einem Ensemble-Vortragsabend
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Erfolgreicher Abschluss des Moduls 4110 IV.1				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme und die Mitwirkung an einem Ensemble-Vortragsabend.				
6 Häufigkeit des Angebots				
Jedes Semester				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Zweites Studienjahr				
9 Art des Moduls				
Pflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Kammermusik

Wahlbereich, Kammermusik				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 1	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 45 h Selbststudium 	2	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Qualifikationsziele:				
<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis der Grundlagen effizienter Probenarbeit, um musikalische und probentechnische Fragestellungen partnerschaftlich zu bearbeiten - Beherrschung der musikalisch-technischen Kompetenzen zum Spielen von kammermusikalischen Werken verschiedener Epochen, Stilistiken und Gattungen in unterschiedlicher Besetzung 				
Inhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> - Systematische Einblicke in die Bedingungen, Möglichkeiten und Gesetzmäßigkeiten kammermusikalischen Musizierens in gemeinsamen Proben - Entwicklung der Phrasierung, der Ensembleintonation und der Agogik sowie eines kammermusikalischen Klangbildes - Erarbeitung von kammermusikalischen Werken verschiedener Epochen, Stilistiken und Gattungen in unterschiedlicher Besetzung 				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Kammermusik	Gruppenunterricht	1,0 SWS <u>60min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme und das Üben sowie interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte				
6 Häufigkeit des Angebots				
Auf Anfrage; Angebot wechselnd				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				

10 **Modulverantwortliche/r**
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Wahlbereich, ~~Alte Musik~~ Historische Interpretationspraxis

Wahlbereich, ~~Alte Musik~~ Historische Interpretationspraxis

Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls
4110 V Nr. 2	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 45 h Selbststudium 	2	ein Semester

1 **Qualifikationsziele und Inhalte**
Vermittlung und Anwendung historischer Spieltechniken auf modernen Instrumenten.

2 **Lehrveranstaltungen**

Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Hauptfachinstrument historisch	Gruppenunterricht	1,0 SWS <u>60min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte

3 **Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul**
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang

4 **Verwendbarkeit des Moduls**
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)

5 **Modulprüfung**
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme und das Üben sowie interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte

6 **Häufigkeit des Angebots**
Auf Anfrage; Angebot wechselnd

7 **Beginn**
Winter- oder Sommersemester

8 **Studienjahr, -semester**
Je nach Wahl

9 **Art des Moduls**
Wahlpflichtmodul

10 **Modulverantwortliche/r**
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Wahlbereich, Ensemble Neue Musik

Wahlbereich, Ensemble Neue Musik				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 3	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 45 h Selbststudium 	2	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Ensemble Neue Musik bietet die Möglichkeit, in unterschiedlichen Besetzungen mit breitgefächertem Repertoire, von der frühen Moderne bis zur Gegenwart, die solistischen Aspekte des Ensemble-Spiels kennenzulernen. Erweiterte Hörerfahrungen und neue Spieltechniken werden erprobt.				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Ensemble Neue Musik	Gruppenunterricht	1,0 SWS <u>60min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme und das Üben sowie interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte				
6 Häufigkeit des Angebots				
Auf Anfrage; Angebot wechselnd. Eine entsprechende Besetzung muss gegeben sein.				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Musizierpraxis / Ensemblearbeit

Wahlbereich, Musizierpraxis / Ensemblearbeit				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 4	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 45 h Selbststudium 	2	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Ergänzung und Vertiefung der Kompetenzen in den Bereichen Arrangement, Improvisation, unterrichtspraktisches Instrumentalspiel, Ensemble und Ensembleleitung.				
Entwurf und Ausführung eigener Musiziervorlagen und -konzepte, Erweiterung der Fähigkeiten in Zusammenspiel und Probenmethodik, gemeinsames Musizieren auf adäquatem Niveau, auch bei öffentlicher Präsentation und Performance.				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Musizierpraxis oder	Gruppenunterricht	1,0 SWS <u>60min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
Ensemble / Ensemblearbeit	Gruppenunterricht	1,5 SWS <u>90min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme.				
6 Häufigkeit des Angebots				
Jedes Semester				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				

Wahlbereich, Pädagogik

Wahlbereich, Pädagogik

Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls
4110 V Nr. 5	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 22,5 h Präsenzzeit • 37,5 h Selbststudium oder <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 45 h Selbststudium 	2	ein Semester

1 Qualifikationsziele und Inhalte

Erweiterung der pädagogischen Kompetenz in einem der folgenden Bereiche:

Instrumentalpädagogik: Vertiefung und Erweiterung instrumentalpädagogischen Wissens. Ausdifferenzierung pädagogischer wissenschaftlicher Kompetenzen in verschiedenen Teildisziplinen.

Musikpädagogik: Reflexion allgemeiner und für die Instrumentalpädagogik relevanter musikpädagogischer Fragen.

Vertiefung und Erweiterung musikpädagogischen Wissens. Aneignung von Kompetenzen in wissenschaftlicher Arbeit.

Elementare Musikpädagogik: Erweiterung der didaktischen und methodischen Kompetenzen im vorinstrumentalen Gruppenunterricht.

Methodik / Lehrpraxis: Erweiterung des methodischen Repertoires, Ausdifferenzierung methodischer Prinzipien (souveräner Umgang mit verschiedensten Lernfeldern und Unterrichtszielen).

2 Lehrveranstaltungen

Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Instrumentalpädagogik	Seminar	2,0 SWS <u>90min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
Musikpädagogik	Seminar	2,0 SWS <u>90min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung

Elementare Musikpädagogik	Gruppenunterricht	1,0 SWS <u>60min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
Methodik/Lehrpraxis	Gruppenunterricht	1,0 SWS <u>60min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung

3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang

4 Verwendbarkeit des Moduls
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)

5 Modulprüfung
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme.

6 Häufigkeit des Angebots
Jedes Semester

7 Beginn
Winter- oder Sommersemester

8 Studienjahr, -semester
Je nach Wahl

9 Art des Moduls
Wahlpflichtmodul

10 Modulverantwortliche/r
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Wahlbereich, Vokales Ergänzungsfach

Wahlbereich, Vokales Ergänzungsfach				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 6	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 7,5 h Präsenzzeit • 52,5 h Selbststudium 	2	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Zusatzqualifikation durch Einzelunterricht auf einem Zweitinstrument, in Gesang oder einem anderen Fach (zum Beispiel Improvisation, Komposition)				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Ergänzungsfach	Einzelunterricht	0,5 SWS 30min/Woche 60 h insgesamt, davon: 7,5 h Präsenzzeit, 52,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Schriftliche Genehmigung der oder des Hauptfachlehrenden sowie Genehmigung durch das Dekanat auf Antrag; ggf. Leistungseinschätzung und -überprüfung durch die/den das Nebenfach erteilende(n) Lehrende(n)				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme.				
6 Häufigkeit des Angebots				
Jedes Semester, die Teilnahme ist maximal für 2 Semester möglich				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Bewegungslehre

Wahlbereich, Bewegungslehre				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 7	30 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 15 h Selbststudium 	1	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Qualifikationsziele:				
<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur Optimierung der Haltung, der Bewegungsökonomie, der Atmung und der Entspannungsfähigkeit beim Üben und Musizieren 				
Inhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> - körperlich-geistige Grundlagen des Musizierens – Konsequenzen für das Üben - Grundlagenwissen der Bewegungslehre - Kennenlernen verschiedener Körperarbeiten zur Unterstützung des Bewegungs-Apparats beim Üben und Musizieren zur Vorbeugung berufsbedingter Erkrankungen 				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Bewegungslehre	Gruppenunterricht (MSBL / KIT am Morgen oder 2 Wochenend-workshop MSBL / KIT oder Symposium TAB inkl. Workshop MSBL / KIT)	1,0 SWS <u>60min/Woche</u> 30 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 15 h Selbststudium	1	Regelmäßige Teilnahme und Üben
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme.				
6 Häufigkeit des Angebots				
Auf Anfrage; Angebot wechselnd				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				

10 **Modulverantwortliche/r**
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Wahlbereich, Vermittlung / Konzertpädagogik

Wahlbereich, Vermittlung / Konzertpädagogik				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 8	30 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 15 h Selbststudium 	1	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Qualifikationsziele: Fähigkeit zur mitverantwortlichen Konzeption eines Konzertes für und mit Kindern unterschiedlicher Altersstufen.				
Inhalte: Erlernen der Grundlagen der Musikvermittlung und deren vielfältiger Methoden.				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Vermittlung / Konzertpädagogik	Gruppenunterricht	1,0 SWS 60min/Woche 30 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 15 h Selbststudium	1	Regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme.				
6 Häufigkeit des Angebots				
Auf Anfrage; Angebot wechselnd				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Chor / Orchester

Wahlbereich, Chor / Orchester

Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls
4110 V Nr. 9	30 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 25 h Präsenzzeit • 5 h Selbststudium 	1	ein Semester

1 Qualifikationsziele und Inhalte

Chor:

~~Die Studierenden erfahren das vokale Ensemblesmusizieren (Übung des Miteinander Singens, Mischen der eigenen mit anderen Stimmen). Es wird eine Basis für die chor- und ensemblespezifische Schulung des Gehörs und das Singen im Duktus verschiedener Stilarten gelegt.~~

Qualifikationsziele

- Der Zugang zur eigenen Stimme und deren künstlerische Einsatzfähigkeit wird gestärkt
- Kenntnisse über Voraussetzungen an das vokale Zusammenwirken mit anderen Musizierenden werden erworben

Inhalte:

Im Hochschulchor (oder äquivalenten Hochschulensembles) erfahren die Studierenden das vokale Ensemblesmusizieren als eine Übung des Miteinander-Musizierens anhand der Erarbeitung exemplarischer Chorwerke a-cappella oder mit Instrumentalbegleitung. Zugleich werden die Hörfähigkeit in der Interaktion mit anderen Sängerinnen und Sängern in Bezug auf Intonation und Mischungsfähigkeit trainiert, sowie Grundlagen der Text- und Sprachbehandlung und musikalische Gestaltungsnuancen geübt, auch in unterschiedlichen musikästhetischen Herangehensweisen der jeweiligen Stilistik entsprechend sowie unter Berücksichtigung historischer und zeitgenössischer Intonationssysteme.

Orchester:

Qualifikationsziele:

- Kenntnisse der Anforderungen an das Musizieren in einem großen Ensemble
- einheitliche Artikulation und Phrasierung

Inhalte:

- Erarbeitung von exemplarischen Orchesterwerken
- orchesterpraktische Übungen

2 Lehrveranstaltungen

Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Chor / Orchester	<u>G</u> oder Projekt	1,0 SWS <u>i.d.R. 90min/Woche</u> 30 h insgesamt, davon: <u>i.d.R. 25 Präsenzzeit,</u> 5 h Selbststudium	1	Regelmäßige Teilnahme

3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang. Die Genehmigung des Chor- bzw. Orchesterleiters ist erforderlich.

4 Verwendbarkeit des Moduls

Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)

5	Modulprüfung Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme.
6	Häufigkeit des Angebots Auf Anfrage; Angebot wechselnd
7	Beginn Winter- oder Sommersemester
8	Studienjahr, -semester Je nach Wahl
9	Art des Moduls Wahlpflichtmodul
10	Modulverantwortliche/r Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Wahlbereich, Hörschulung

Wahlbereich, Hörschulung				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 10	30 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 15 h Selbststudium 	1	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Qualifikationsziele:				
<ul style="list-style-type: none"> - <u>Vertiefen und Ausbauen</u> weiterführender Fähigkeiten, musikalische Strukturen über das Gehör zu erfassen, zu benennen und zu reflektieren. - <u>Eventuelle Defizite bezüglich der musikalischen Fachterminologie können aufgearbeitet werden.</u> - <u>Fähigkeit, komplexe musikalische Strukturen über das Gehör zu erkennen und zu analysieren</u> 				
Inhalte				
<ul style="list-style-type: none"> - <u>Ausschnitte aus dem musikalischen Repertoire sowie spezifische Hörübungen, praktisch und schriftlich.</u> - <u>Höranalyse (bewusstes Durchdringen eines Musikstückes allein durch das Hören unter Einbeziehung aller charakteristischen Aspekte)</u> - <u>Hörpraxis (wahlweise in den Bereichen Blattsingen, Intonationshören, Nachspielen, Hörschulung mit dem eigenen Instrument, Hörmethodik für den Instrumentalunterricht usw.)</u> 				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Hörschulung	Gruppenunterricht	1,0 SWS 60min/Woche 30 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 15 h Selbststudium	1	Regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
persönliche Anmeldung und Genehmigung des Seminarleiters				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
n.V. mit Seminarleiter <u>keine</u>				
6 Häufigkeit des Angebots				
auf Anfrage; Angebot wechselnd <u>Jedes Semester</u>				
7 Beginn				
Winter- oder <u>und</u> Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				

10 **Modulverantwortliche/r**
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Wahlbereich, Musiktheorie

Wahlbereich, Musiktheorie				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 11	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 22,5 h Präsenzzeit • 45 37,5 h Selbststudium 	2	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Qualifikationsziele:				
<ul style="list-style-type: none"> - vertiefte und erweiterte Kenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie die Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung und vermittlungsorientierten Präsentation ästhetischer Gestaltungsweisen und wissenschaftlicher Analysemethoden 				
Inhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> - vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen - musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive - Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten - Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption 				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Musiktheorie	Gruppenunterricht	1,0 SWS 60 90min/Woche 60 h insgesamt, davon: 15 22,5 h Präsenzzeit, 45 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Persönliche Anmeldung und Genehmigung des Seminarleiters				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
n.V. mit Seminarleiter				
6 Häufigkeit des Angebots				
Auf Anfrage; Angebot wechselnd				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Musikwissenschaft

Wahlbereich, Musikwissenschaft				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 12	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 45 h Selbststudium 	2	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Die Studierenden können, über die Pflichtveranstaltungen in Modul IV hinaus, aus einem breitgefächerten Themenangebot der historischen oder systematischen Musikwissenschaft gezielt Seminare auswählen.				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Musikwissenschaft	Gruppenunterricht	2,0 SWS <u>90min/Woche</u> 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Persönliche Anmeldung und Genehmigung des Seminarleiters				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
n.V. mit Seminarleiter				
6 Häufigkeit des Angebots				
Auf Anfrage; Angebot wechselnd				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Projekt (Joker)

Wahlbereich, Projekt (Joker)				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 13	n.V. mit Mentor; in der Regel ist ein Arbeitsaufwand von 30,0 h sowie die Vergabe von 1 Credit vorgesehen.		ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Qualifikationsziele: Inhaltliche und organisatorische Bewältigung und Durchführung				
Inhalte: Konzeption eines eigenständigen Projektes (z.B. Konzert) innerhalb oder außerhalb der Hochschule; Erarbeitung einer umfassenden Zusammenstellung der Projektziele und der daraus abgeleiteten Strategien und Maßnahmen zur Umsetzung				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor	n.V. mit Mentor	n.V. mit Mentor	regelmäßige Teilnahme bzw. abgeschlossene Projektdurchführung
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme bzw. die abgeschlossene Projektdurchführung.				
6 Häufigkeit des Angebots				
Auf Anfrage; Angebot wechselnd				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Berufsfeldorientierung

Wahlbereich, Berufsfeldorientierung				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 14	30 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 15 h Selbststudium 	1	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Qualifikationsziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Grundlegende Kenntnisse von Berufsfeldern und deren Anforderungen - Schwerpunkte im Studium setzen, gezielt Zusatzqualifikationen erwerben 				
Inhalte:				
Erörterung von künstlerischen und beruflichen Fragen während des Studiums in Einzelgesprächen mit den Vertrauensdozenten und als Gruppeninformation durch fachkompetente Berater z.B. zum Arbeitsmarkt, zu Vermittlungsstrategien und Vermarktungstechniken, zu Webdesign und CD-Produktion, Grundlagen von BWL, Finanzen und Steuern, Projekt-, Selbst- und Ensemblemanagement				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Berufsfeldorientierung	Gruppenunterricht	1,0 SWS <u>60min/Woche</u> 30 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 15 h Selbststudium	1	regelmäßige Teilnahme und Aufgabenbearbeitung
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme.				
6 Häufigkeit des Angebots				
Auf Anfrage; Angebot wechselnd				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

4. Die Prüfungspläne (Anlage 4a und 4b) werden wie folgt angepasst:

Anlage 4a: Prüfungsplan Künstlerisch-Pädagogisches Profil

Modul-Nr.	Modultitel	Ggf. Zulassungsvoraussetzung für die Modulprüfung	Art, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang der Prüfung und falls Modulteilprüfungen Gewichtung	Benotung	Eingang in Gesamtnote (Anteil)
421 0 I.2	Künstlerisches Hauptfach 2	keine	Repertoireprüfung: Benotetes Abschlussrecital (ca. 50-80 Minuten; die jeweiligen instrumentenspezifischen Anforderungen sind auf der Homepage publiziert)	ja	dreifach (3/7)
411 0 II.1	Pädagogik 1	keine	Methodik/ Lehrpraxis: benotete Lehrprobe auf Grundlage eines schriftlichen Unterrichtsentwurfs (2-5 Seiten) (ca. 20-30 Minuten) <u>Musikschul-Praktikum: Protokoll, Praktikumsbericht (10-15 Seiten, unbenotet), einzureichen als Ausdruck oder digital bis zu 8 Wochen nach Projektende</u>	ja	zweifach (2/7) (Gewichtung der Modulnoten Pädagogik 1 und Pädagogik 2: 1:2)
421 0 II.2	Pädagogik 2	keine	Methodik/ Lehrpraxis: benotete Lehrprobe einer über den Einzelunterricht hinausgehenden Unterrichtseinheit (Gruppenunterricht, Klassenmusizieren, Kammermusik, JeKi, Bandcoaching o.Ä., ca. 45 Minuten) im 4. Semester auf Grundlage eines schriftlichen Exposés (ca. 3 – 6 Seiten)	ja	
411 0 III.2	Masterarbeit	Teilnahme am Kolloquium (Modul Pädagogik 2)	Masterarbeit: Wissenschaftliche Hausarbeit (ca. 50-60 Seiten)	ja	zweifach (2/7)
421 0 IV.2	Musikpraxis 2	keine	Ensemble/ Ensembleleitung: Einstudierung eines selbst arrangierten Stückes und dessen öffentliche Aufführung (z.B. im Rahmen eines Ensemble-Vortragsabends) oder Produktion, unbenotet). <u>Das Arrangement ist schriftlich vorzulegen.</u>	nein	nein

Anlage 4b: Prüfungsplan Pädagogisch-Wissenschaftliches Profil

Modul-Nr.	Modultitel	Ggf. Zulassungsvoraussetzung für die Modulprüfung	Art, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang der Prüfung und falls Modulteilprüfungen Gewichtung	Benotung	Eingang in Gesamtnote (Anteil)
431 0 I.2	Künstlerisches Hauptfach 2	keine	Repertoireprüfung: Benotetes Abschlussrecital (ca. 50-80 Minuten; die jeweiligen instrumentenspezifischen Anforderungen sind auf der Homepage publiziert)	ja	dreifach (3/7)
411 0 II.1	Pädagogik 1	keine	Methodik/ Lehrpraxis: benotete Lehrprobe auf Grundlage eines schriftlichen Unterrichtsentwurfs (2-5 Seiten) (ca. 20-30 Minuten) Musikschul-Praktikum: Protokoll, Praktikumsbericht (10-15 Seiten, unbenotet), einzureichen als Ausdruck oder digital bis zu 8 Wochen nach Projektende	ja	zweifach (2/7) (Gewichtung der Modulnoten Pädagogik 1 und Pädagogik 2: 1:2)
431 0 II.2	Pädagogik 2	keine	Instrumentalpädagogik: Testat, mündliche Prüfung (20 Min., im 4. Semester) Methodik/ Lehrpraxis: benotete Lehrprobe einer über den Einzelunterricht hinausgehenden Unterrichtseinheit (Gruppenunterricht, Klassenmusizieren, <u>Kammermusik</u> , JeKi, Bandcoaching o.Ä., ca. 45 Minuten) im 4. Semester auf Grundlage eines schriftlichen Exposés (ca. 3 – 6 Seiten) Die Prüfungen werden 1:1 gewichtet.	ja	
411 0 III.2	Masterarbeit	Teilnahme am Kolloquium (Modul Pädagogik 2)	Masterarbeit: Wissenschaftliche Hausarbeit (ca. 50-60 Seiten)	ja	zweifach (2/7)
421 0 IV.2	Musikpraxis 2	keine	Ensemble/ Ensembleleitung: Einstudierung eines selbst arrangierten Stückes und dessen öffentliche Aufführung (im Rahmen eines Ensemble Vortragsabends, unbenotet)	nein	nein

Artikel 2

Diese Änderung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main in Kraft.

Frankfurt, den 04.08.2022

gez.

Prof. Angelika Merkle

Dekanin des Fachbereichs 1

der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main